

Seminarplan des Bildungsurlaubs:

KI-Tools und ihre vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten
Nur ein Hype oder verändert Künstliche Intelligenz die Arbeitswelt, die Gesellschaft und unser Leben?

	Inhalte und Lernziele	Methode
Montag 9:00 - 12:15 Uhr	Begrüßung, Vorstellung der Kursleitung und der TN, Erläuterung des Ablaufes der Bildungsurlaubswoche, Stundenplan, Inhalt und Methoden. Sinn und Bedeutung des hessischen Bildungsurlaubs-Gesetzes (pol. Bildung)	Kurzvortrag, Gruppenarbeit, Plenum
	Brainstorming: Was ist KI, wo begegnet sie uns und wie funktioniert sie? Anwendungsbeispiele sammeln; Definition, geschichtliche Entwicklung, technische Grundlagen und Begriffe (Neuronale Netze, LLM, NLP, ML etc.).	Brainstorming Vortrag, Übungen
13:15 - 16:30 Uhr	Vorstellung und Einführung in die Funktionsweise beliebter KI-Werkzeuge zur Text-, Bild-, Audio- und Video-Generierung in verschiedenen beruflichen Kontexten: ChatGPT, Bing Chat, Gemini/Bard, DALL-E2, Midjourney, Stable Diffusion, neuroflash, Adobe Firefly, Wepik, RunwayML, Gamma, u.a. Registrierung eines (Test-) Account und erste Schritte mit der Prompt-Eingabe.	Lehrvortrag, Einzelarbeit
	Stadt Land DatenFluss – App des DVV zur Stärkung der Datenkompetenz (pol. Bildung)	Vortrag, Übung
Dienstag 9:00 - 12:15 Uhr	Praxis in Arbeitsgruppen – Teil 1: KI in Haushalt, Beruf, Verkehr, Kommunikation, Gesundheitswesen und in Landwirtschaft Arbeiten mit KI-Tools: Den jeweiligen Bereich beleuchten und Anwendungen testen (inkl. Recherche), Vor- und Nachteile ermitteln, Überblick gewinnen, Präsentation der Ergebnisse und Besprechung.	Lehrvortrag, „Think-Pair-Share“, Plenum, Diskussion
13:15 - 16:30 Uhr	Video-Tutorials über KI-Werkzeuge zur Erläuterung und Optimierung der schriftlichen und audiobasierten Prompt-Eingabe.	Vorführung, WBT, Übungen
	Beispiele für den Einfluss von KI: Verhaltensänderung im Alltag durch den Einsatz von KI-Tools bei Jugendlichen und Erwachsenen (pol. Bildung)	Kurzvortrag, Diskussion

	Inhalte und Lernziele	Methode
Mittwoch 9:00 - 12:15 Uhr	Praxis in Arbeitsgruppen – Teil 2: KI in Transportwesen, Bildungswesen und Schule (Einsatzmöglichkeiten vor und im Unterricht) Arbeiten mit KI-Tools: Den jeweiligen Bereich beleuchten und Anwendungen testen (inkl. Recherche), Vor- und Nachteile ermitteln, Überblick gewinnen, Präsentation der Ergebnisse und Besprechung.	Lehrvortrag, „Think-Pair-Share“, Plenum, Diskussion
13:15 - 16:30 Uhr	KI und Urheberrecht zur aktuellen Gesetzeslage; Wem gehören KI-generierte Erzeugnisse? Was muss ich beachten?	Lehrvortrag, Diskussion
	Cybersicherheitsagenda (Cyber-Resilienz und Cybersecurity) des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (pol. Bildung)	Blended Learning, Diskussion
Donnerstag 9:00 - 12:15 Uhr	Praxis in Arbeitsgruppen – Teil 3: KI in Beruf, Bankenwesen, Politik, Gesellschaft und Umwelt Arbeiten mit KI-Tools: Den jeweiligen Bereich beleuchten und Anwendungen testen (inkl. Recherche), Vor- und Nachteile ermitteln, Überblick gewinnen, Präsentation der Ergebnisse und Besprechung.	Lehrvortrag, „Think-Pair-Share“, Plenum, Diskussion
13:15 - 16:30 Uhr	Ergebnissicherung: Vertiefung, Konkretisierung und Zusammenfassung der Erkenntnisse aller Arbeitsgruppen/Bereiche (Teil 1 bis 3), Erstellung einer Dokumentation.	Fish Bowl, Plenum, Diskussion
	Bundesdatenschutzgesetz und Richtlinien im beruflichen/privaten Alltag (pol. Bildung)	Vortrag, Austausch
Freitag 9:00 - 12:15 Uhr	Ausblick auf sich entwickelnden KI-Technologien; Perspektiven und Herausforderungen, um KI sicher und effektiv im Alltag/Beruf einzusetzen. Übersicht über Anbieter, Server-Standorte, Preise, Vor- und Nachteile Abschließende Tipps & Tricks vom Profi.	Lehrvortrag, Einzelübungen, Gruppenarbeit
	Was ist Deepfakes? Ihr Einfluss auf und ihre Gefahren für die Gesellschaftlich und Gegenmaßnahmen gemäß BSI (pol. Bildung)	Präsentation, Diskussion
13:15 - 16:30 Uhr	KI und Ethik: Verantwortung im Umgang mit KI-Technik; Mensch und Maschine – Herausforderungen durch KI laut Deutscher Ethikrat (pol. Bildung)	Diskussion, Austausch
	Übertragung des Gelernten in den eigenen beruflichen Alltag, Feedback des Bildungsurlaubes	Reflexion, Austausch